

Das BMFWF lädt in Kooperation mit der Statistik Austria ein zur

AMDC & ASEP Nutzerinnen- und Nutzerkonferenz

16. Oktober 2025
9:30 bis 16:30 Uhr

Festsaal Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien

Anmeldung bitte bis 8. Oktober 2025:
registerforschung@bmfwf.gv.at

Programm Vormittag Austrian Micro Data Center – AMDC

9:30 Uhr Willkommen, Kaffee

10:00 Uhr Begrüßung

Generaldirektorin Manuela Lenk, Statistik Austria

Sektionschef Elmar Pichl, BMFWF

10:30 Uhr Austrian Micro Data Center (AMDC) – Update

Tobias Herzog, Statistik Austria

11:00 Uhr Registerforschung als Evidenzgrundlage für Policymaking

An fünf Thementischen zu Frauen & Gleichstellung, Klima & Umwelt, Arbeit, Gesundheit und Bildung präsentieren Forschende ihre Forschung in abgeschlossenen oder laufenden AMDC-Projekten, Ministerien bzw. Stakeholder bringen ihre jeweiligen Frage- und Themenstellungen aus Policy-Perspektive ein und Expert:innen von Statistik Austria steuern ihre Expertise aus dem statistischen Betrieb zu den Daten bzw. Registern bei. Gemeinsam soll über bestehende Forschung sowie über zukünftige Potenziale der Registerforschung gesprochen werden, was Datengrundlagen betrifft, Themen und Projekte.

Frauen & Gleichstellung

Catharina Haller-Wank, BMFWF

Tamara Geisberger, Statistik Austria

Andrea Weber, Elisabeth Wurm, CEU, AMDC-Projekt: Do female members on corporate boards make a difference? An evaluation of the introduction of the gender board quota in Austria

Birgit Meyer, WIFO, AMDC-Projekt: Frauen in der österreichischen Außenwirtschaft

Lennart Ziegler, Universität Wien, AMDC-Projekt: Parental Leave and Career Trajectories of Men and Women in Austria

Anna Karmann, Universität Wien, AMDC-Projekt: Consequences of divorce: Heterogeneity by duration and gender

Klima & Umwelt

Sebastian Holler, BMLUK

Sacha Baud, Statistik Austria

Yvonne Wolfmayr, WIFO, AMDC-Projekt: Trade agreements and trade in environmental goods, a firm-level level perspective for Austria

Serguei Kaniovski, WIFO, AMDC-Projekt: People-Centered Economic Modelling for Climate Policy

Leo Kostka, TU Wien, AMDC-Projekt: ÖV klimafit Tirol – Handlungsfelder für einen klimafitten öffentlichen Verkehr in Tirol

Arbeit

Andreas Buzek, BMASGPK

Judith Zehetgruber, Statistik Austria

Maryna Tverdostup, WIIW, AMDC-Projekt: Migration vs. Automatisierung als Antwort auf den Arbeitskräftemangel: Eine Analyse auf Unternehmensebene für Österreich

Bettina Stadler, Universität Graz, AMDC-Projekt: Wo sind sie geblieben? Analyse des Arbeitskräftemangels

Stefan Vogtenhuber, IHS, AMDC-Projekt: Lohnentwicklung, Bildungserträge und berufliche Lohnprofile am Arbeitsmarkt 2010-2022

Bernhard Mahlberg, IWI, AMDC-Projekt: Ageing workers in the Austrian labour market - Linked Employer-employee Data Analysis

Gesundheit

Robert Scharinger, BMASGPK

Verena Nikolai, BMASGPK

Severin Bäck, BMASGPK

Jeannette Klimont, Statistik Austria

Susanne Strohmaier, Medizinische Universität Wien, AMDC-Projekt: Nachtarbeit und Krebsinzidenz

Maria Anna Smolle, Medizinische Universität Graz, AMDC-Projekt: Zeitabhängige Änderung der Inzidenz und der Überlebensrate von Weichteil- und Knochensarkomen in Österreich

Matthias Hochholzer, WU Wien, AMDC-Projekt: Der soziale Gradient beim Krebs — Inanspruchnahme von Krebsfrüherkennungsuntersuchungen, Diagnosen und Mortalität

Gerhard Fülöp, GÖG, AMDC-Projekt: Österreichisches Gesundheitsinformationssystem ÖGIS - Erweiterung um den Themenbereich "Soziale Unterschiede in der Sterblichkeit vor/während der Covid-19-Pandemie in Österreich"

Bildung

Paul Risse, BMB

Regina Radinger, Statistik Austria

Claudia Reiter, IHS, AMDC-Projekt: Against All Odds: The Influence of Contextual Factors on Overcoming Inequalities of Educational Opportunities

Bianca Thaler, IHS, AMDC-Projekt: Wege zum und Determinanten von Studienerfolg an österreichischen Hochschulen

Anita Zednik, WU Wien, AMDC-Projekt: Effekt der Schulsprengelreform in Wien auf Zusammensetzung und durchschnittlichen Erfolg in Schulen

Robert Auerbach, AMDC-Projekt: A spatial analysis of the effects of parental job loss on children's educational outcomes in Austria

12:00 Uhr Berichte von den Thementischen im Plenum

12:30 Uhr Mittagspause mit Buffet

Programm Nachmittag Austrian Socio-Economic Panel – ASEP

13.30 Uhr Begrüßung

Update über den aktuellen Stand von ASEP

Matthias Reiter-Pázmándy, BMFWF

Marc Plate, Statistik Austria

14:00 Uhr Inhaltliche und methodische Einblicke in ASEP aus den Themenfeldern

Frauen & Gleichstellung, Klima & Umwelt, Arbeit, Gesundheit und Bildung

Bernhard Riederer, ÖAW

No Worries? Multiple Krisen, Zukunftserwartungen und Kinderwunsch

Markus Hadler, Universität Graz

Sorgen der Österreicher:innen um Umwelt und Klima

Monika Mühlböck, IHS

Subjektive Beschäftigungsfähigkeit vor und nach Erreichen des Pensionsantrittsalters

Martin Halla, WU Wien

Nutzung von Wahlärzt:innen

Pia Blossfeld, Universität Innsbruck

Bildungsaspirationen in Österreich

Dimitri Prandner, Universität Linz

Zukunftsoptimismus und -pessimismus der Österreicher:innen

Moderation: Johann Bacher, Universität Linz, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats von ASEP

15:30 Uhr AMDC & ASEP: Open Q & A Hour

AMDC: Tobias Herzog, Simon Hartmann, Marie Beindl, Lisa Ehrntraut

ASEP: Marc Plate, Angelika Grabher-Wusche, Luisa Dangl, Monika Mühlböck

Informeller Austausch mit dem AMDC- und ASEP-Team zu inhaltlichen, technischen und organisatorischen Fragen.

16:30 Uhr Ende

Die AMDC & ASEP Nutzerinnen- und Nutzerkonferenz 2025 steht im Zeichen des Austausches zu wissenschaftlichen Ergebnissen aus AMDC-Projekten und einem Update zum Austrian Socio-Economic Panel (ASEP).

Der Vormittag dient dem Austausch zwischen Forschenden, Expertinnen und Experten von Statistik Austria und der Verwaltung zu AMDC-Projekten, wissenschaftlichen Ergebnissen aus den Projekten und zukünftigen Potenzialen der Registerforschung in fünf Themenfeldern: Frauen & Gleichstellung, Klima & Umwelt, Arbeit, Gesundheit und Bildung. Am Nachmittag wird ein Update zum Austrian Socio-Economic Panel (ASEP) präsentiert, u.a. zum aktuellen Stand, zu den Daten der Pilotwelle 2, zur anstehenden Haupterhebungswelle und dem Call for Open Modules. Entlang der fünf Themenfelder werden erste Einblicke in die Forschung präsentiert.